

Armutslöhne für viele Zeitarbeiter

Berlin. Jeder achte in Zeitarbeit Beschäftigte wird nach Angaben des Deutschen Gewerkschaftsbundes so schlecht bezahlt, daß er auf Leistungen nach den Hartz-IV-Gesetzen angewiesen ist. DGB-Chef Michael Sommer erklärte am Montag in Berlin, 12,4 Prozent der Zeitarbeitnehmer, also insgesamt knapp 69000 Menschen, steckten laut amtlicher Statistik in »prekären Beschäftigungsverhältnissen«, die den notwendigen Lebensunterhalt nicht absicherten. Die Firmen nutzten dabei einen »Tarifvertrag« mit dem sogenannten Christlichen Gewerkschaftsbund, um den mit dem DGB vereinbarten Flächentarifvertrag zu unterlaufen. Sommer forderte die Bundesregierung in diesem Zusammenhang erneut auf, auch für Zeitarbeiter einen Mindestlohn nach dem Entsendegesetz einzuführen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84419.armutslöhne-für-viele-zeitarbeiter.html>